



Der 2/2008 Limbacher Bote

April 2008

Herausgeber:

Limbacher Bürgertreff e. V. Grundweg 7, Tel.: 09122 / 78870

Kontaktadresse : Peter Billen, Grundweg 7, Tel.: 09122 / 78870

Bankverbindung: Sparkasse Schwabach,
Konto-Nr.: 558163, Bankleitzahl:76450000

Internet : www.limbacher-buergertreff.de

E-Mail : peter.billen@limbacher-buergertreff.de

Webmaster : webmaster@limbacher-buergertreff.de

Redaktion : redaktion@limbacher-buergertreff.de

Karlheinz Frisch, Ostpreussenstr. 39, Tel.: 09122/71091

Inhalt:

Seite 2 - 3	OB-Kandidaten stellten sich den Fragen der Limbacher
Seite 4 - 5	Fasching in Limbach
Seite 6 - 8	Veranstaltungen
Seite 9 - 10	Natur und Kultur – eine Wanderung rund um Hilpoltstein
Seite 11	Limbacher Pinnwand
Seite 12	Beitrittserklärung

OB-Kandidaten stellten sich den Fragen der Limbacher

Es ist seit vielen Jahren fester Bestandteil des Programms unseres Limbacher Bürgertreffs, vor wichtigen Wahlen die Kandidaten zu einer Fragerunde zu bitten. So war es auch vor der Kommunalwahl am 2. März. Alle sechs Kandidaten waren der Einladung in den Adriagrill gefolgt und so stellten sich den Fragen ihrer Wählerinnen und Wähler: Helga Schmitt-Bussinger (SPD), Matthias Thürauf (CSU), Dr. Thomas Donhauser (Freie Wähler), Dr. Roland Oeser (Bündnis 90/die Grünen), Alexander Pühringer (FDP) und Hans-Peter Wölfel (WKS).

Der Versammlungsraum war für den unerwartet großen Andrang viel zu klein; eine große Zahl von Besuchern musste deshalb in drangvoller Enge stehen. Dies war für den ersten Vorsitzenden des Limbacher Bürgertreffs, Peter Billen, Grund genug, den Kandidaten den dringenden Wunsch der Limbacher Vereine nach einem brauchbaren Saal für solche Veranstaltungen mit auf den Weg zu geben. Die Bürgerinnen und Bürger hatten zwei Stunden lang Gelegenheit, die

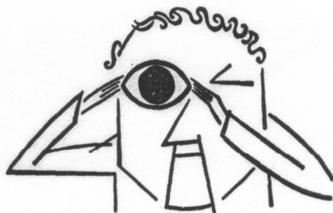
Kandidaten nach beliebigen Themen der Kommunalpolitik zu befragen, eine Eingrenzung durch Vorgabe bestimmter Themen gab es nicht.

Nach einer Vorstellungsrunde der Kandidaten galt die erste Frage der umstrittenen Baumschutzverordnung. Es wurde ausschließlich Auskunft über die Kosten erbeten, die ihre Ausführung der Stadt bringt. Die Kandidaten sahen diese nicht als besonders hoch an, erweckten mit ihren Antworten aber den Eindruck, darüber nicht so genau Bescheid zu wissen. Allerdings, so wurde versichert, könnten die betroffenen Bürger in Zukunft großzügige Entscheidungen erwarten. Der ständig zunehmende Schwerlastverkehr in der Limbacher Straße war das Anliegen eines Anwohners. Alle bisher von der Stadt beantragten Veränderungen die dies verbessern könnten, seien am Einspruch des Straßenbauamtes gescheitert, hieß es übereinstimmend.

Beim Thema Leben und Wohnen speziell der Senioren in der Stadt kamen auch sowohl das berüchtigte Kopf-

OPTIK AM RATHAUS

Inhaber Heinz Wyremba · Augenoptikermeister
Fachgeschäft für Brillen · Kontaktlinsen · Foto



Fleischbrücke 5
91126 Schwabach
Telefon 0 91 22 / 93 38 88
Fax 0 91 22 / 93 38 89

Haben Sie schon einmal von einem Maler geträumt?

Wir arbeiten erstklassig und preiswert. Unsere Facharbeiter räumen aus und ein, putzen und saugen. Auf Wunsch arbeiten wir samstags, sonntags, nachts, wann immer es Ihnen passt. Einfach traumhaft.

malerweiß

Schwabach
Telefon 0 91 22 / 63 27 14
<http://www.malerweiss.de>
e-mail: joachim.weiss@malerweiss.de



OB-Kandidaten stellten sich den Fragen der Limbacher

steinpflaster in der Altstadt als auch das Fehlen von Toiletten zur Sprache. Die Probleme sind unstrittig, man will sie im Rahmen des Möglichen lösen.

Bei der Frage nach Kunst und Kultur in Schwabach wiesen die Kandidaten übereinstimmend auf das doch recht vielfältige und umfangreiche kulturelle Leben in der Stadt hin, wobei vor allem auch die SPD-Kulturtage lobend erwähnt wurden.

Bei der im Zuge der Niehoff-Verlagerung in den Osten der Stadt geplanten Anschließung der Haushalte in Penzendorf, Schaftnach und Schwarzach an das städtische Wassernetz waren mit den beiden Aufsichtsräten der Stadtwerke Thomas Donhauser und Roland Oeser Fachleute da, die detailliert Auskunft geben konnten. Alle Kandidaten wollen sich bemühen, unnötige Belastungen der Betroffenen zu vermeiden.

Ging es bis zu diesem Zeitpunkt recht friedlich zu, änderte sich dies bei der Forderung eines Bürgers, neben dem Seniorenbeirat bei der Stadtverwaltung ein Seniorenamt einzurichten.

Nur Hans-Peter Wölfel befürwortete den Vorschlag. Die übrigen Kandidaten wiesen ihn temperamentvoll wegen der damit verbundenen erheblichen Personalkosten entschieden ab. Solche neuen Ausgaben passten nicht zum eingeschlagenen Kurs der Konsolidierung der Stadtfinanzen.

Aus Rücksicht auf die im Wahlkampf sehr starke Belastung der Kandidaten beendete Moderator Karl Heinz Trapp kurz nach 22.00 Uhr die Veranstaltung. Mit ihrem außerordentlich disziplinierten Verhalten hatten die Bewerber es ihm recht leicht gemacht. Erfreulich war auch, dass keine gegenseitigen persönlichen Angriffe erfolgten.

Die Besucher konnten feststellen, dass ihre Probleme von den Kandidaten weitestgehend gleich gesehen werden. Entscheidende inhaltliche Unterschiede in wesentlichen Sachfragen waren kaum festzustellen. Auch deshalb dürfte die OB-Wahl eine Persönlichkeitswahl werden.

Karl Heinz Trapp

**blumen
SCHWARZ**

**Floristik
Fleurop
Gartenbau**

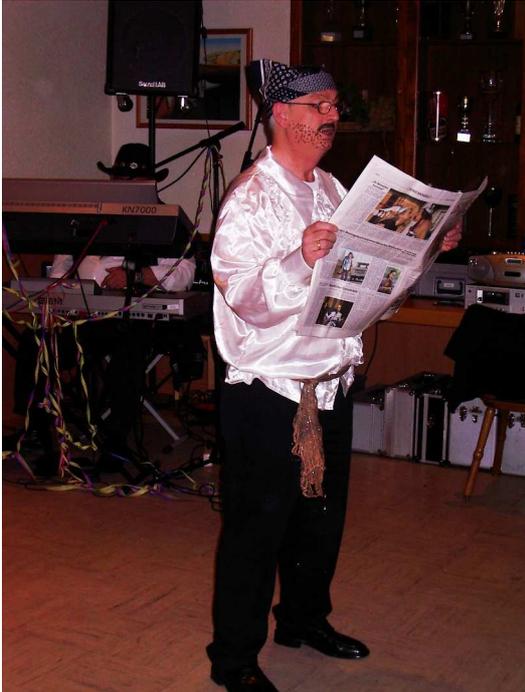
Ein Besuch in
unserem Blumenladen
und unserer Gärtnerei
lohnt sich immer



**Email: info@blumen-schwarz.de Web: <http://www.blumen-schwarz.de>
Limbacher Str. 60 91126 Schwabach Tel 09122 691850 Fax 09122 691861**

Fasching in Limbach

Beim Limbacher Bürgertreff ist der Faschingsball seit Jahren Tradition. So hieß es am 02. Februar 2008: Auf zur Faschingsfeier.



Peter Billen, der 1. Vorstand, begrüßte all` die vielen fantasievoll verkleideten Gäste.

Es wurde nicht nur zu den Klängen von Johnny Guitar fleißig getanzt, auch Polonaise und Schunkelrunden sorgten für gute Stimmung.

Einmal mehr versprühte Walter Mayer Heiterkeit. Er ließ uns beim Zeitungslesen über die Schulter blicken und an seinen humorvollen Gedanken und Lästereien über Politik, Wirtschaft und Tagesgeschehen teilhaben.

Einen Glanzpunkt setzten dann die Wandervögel – äh.. – natürlich die Limboy`s. Der einstudierte Tanz – vor allem die Gucklöcher in den Hosen - verhalfen zu einem Aha-Erlebnis.

Und immer wieder sah man Clown`s, Scheichs, Haremsdamen, Piraten, Nonnen, Cowboy`s, Dirndl, Pharaonen, Cleopatra, sogar den Eisbären Flocke, Sträflinge und viele anderen Kostüme auf der Tanzfläche. Eine Auswahl unter den schönsten Masken zu treffen, wäre nicht einfach gewesen. So ließ sich der Bürgertreff nicht lumpen und spendierte für jeden ein

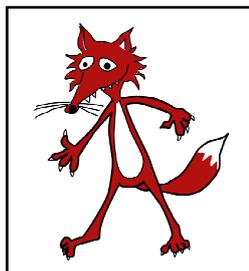


Glas Sekt. So gestärkt hatten die Gäste ausgiebig Gelegenheit bis in den frühen Morgen das Tanzbein zu schwingen.

Angelika Reiser

Physiotherapie

Andreas Fuchs
Rennmühlweg 148/ Flurstraße
91126 Schwabach
Tel.: 09122/ 69 53 33



Massagen, Krankengymnastik, Man. Lymphdrainage, Schlingentisch, Man. Therapie, Eis- und Wärmeanwendung, Elektrophysiotherapie

Fasching in Limbach



LIMBACHER BRÄUSTÜBERL GUTBÜRGERLICHE KÜCHE

Limbacher Str. 104, 91126 Schwabach, Telefon 0 91 22 / 8 94 18 56

Direkt an der S-Bahn Limbach

Mo./Di. 17 - 23 Uhr • Mi./DO. 11 - 14 und 17 - 23 Uhr

Fr. 11 - 24 Uhr • Sa. 14 - 24 Uhr • So. ab 10 Uhr (Frühstück) - 23 Uhr

Biergarten • Saal für Feierlichkeiten • wechselnde Veranstaltungen

Auf Ihr Kommen freut sich Gabriele Drechsel und Team.
Auch Vereine sind herzlich willkommen.

Veranstaltungen

Unsere Treffs im zweiten Quartal 2008, jeweils um 20.00 Uhr im Adria-Grill

14. April 2008

13. Mai 2008

16. Juni 2008

Zu den Veranstaltungen, die der Limbacher Bürgertreff und seine Mitglieder durchführt, sind auch Gäste herzlichst willkommen.

06. April 2008 Stadtführung in Schwabach

Thema: Franzosenkirche und die Geschichte der Hugenotten in Schwabach
anschließend Führung durch Schwabacher Felsenkeller

Der Schwabacher Fremdenführer Klaus Huber zeigt uns die Franzosenkirche und erzählt uns aus der reichen Geschichte der Hugenotten, den französischen Glaubensflüchtlingen, die auf Geheiß des Markgrafen von Ansbach in Schwabach aufgenommen werden mussten. Er gibt uns Auskunft über die Auswirkungen auf die dadurch stark beeinflusste Entwicklung Schwabachs. Im Anschluss daran führt uns Klaus Huber durch einen oder mehrere Felsenkeller in der Altstadt.

Im Anschluss gemeinsames Mittagessen im Adria-Grill

Auskunft und Anmeldung: Karl Heinz Trapp, Tel. 09122/77221

Treffpunkt: Schöner Brunnen, Königsplatz

Zeitpunkt: 10.45 Uhr

18. Mai 2008 Radtour

Der Termin für die Radtour steht schon fest nur an der Route muss noch gearbeitet werden.

Sicher ist, wir sind wieder in unserem Landkreis unterwegs. Die Strecke wird ca. 50 km betragen, dafür werden wir uns den ganzen Tag Zeit lassen. Vormittags werden wir uns aus dem Fahrradkorb versorgen, zum Mittagessen kehren wir in einer Gaststätte ein und für den Nachmittag ist ein Einkehrschwung geplant.

Nähere Informationen im nächsten Boten oder im Internet unter www.limbacher-buergetreff.de

Anmeldung: Georg Gebhardt Tel.: 0 91 22 / 7 29 43 oder im Internet

Treffpunkt: 9:00 Uhr am Bäckerladen in Limbach

21. Juni 2008 Sonnwendfeier im Rednitztal

Merken Sie sich diesen Termin vor. Wie in den vorhergehenden Jahren sind Sie, Ihre Freunde und Bekannten wieder herzlich eingeladen. Es gibt reichlich zu Essen und Trinken. Bei Einbruch der Dunkelheit, wird das große Sonnwendfeuer angezündet.

Veranstaltungsort: 18.00 Uhr am Festplatz Wiesengrund (Rednitztal)

Veranstaltungen

01. Aug. 2008 Kirchweih in Limbach

Vom 01. August 2008 bis 04. August 2008 findet die Limbacher Kärwa statt. Wie jedes Jahr werden für den Limbacher Bürgertreff am Kirchweih Freitag im Bierzelt Tische reserviert.

20. Sept. 2008 12. Limbacher Weinfest

Zum 12. mal laden der Limbacher Bürgertreff, die Limbacher Kärwaboum, der Traditionsverein und die Quartettvereinigung so wie die Evangelische Gemeinde Gethsemanekirche ihre Mitglieder, alle Limbacher, Schwabacher und Freunde zu ihrem diesjährigen Weinfest ein. Natürlich wird auch wieder für Essen gesorgt.

!! Bitte bringen Sie Weingläser mit (0,25l)!!

Ort: Feuerwehrhaus in Limbach

Beginn: 17:00 Uhr

11. Okt. 2008 Weinfahrt

Auf vielfachen Wunsch soll auch heuer wieder eine Weinfahrt mit einem Bus durchgeführt werden. Weiter Informationen im nächsten Boten und im Internet. Terminänderung möglich.

22. Nov. 2008 Gemütlicher Abend

Auch heuer wollen wir uns zu unserem gemütlichen Abend treffen. Bei gutem Essen und Trinken, sowie guter Laune, soll der Abend wieder der Unterhaltung dienen.

Persönliche Einladung folgt.

Ort: Adria Grill, Penzendorfer Str. 50

Beginn: 19:00 Uhr

RAUMAUSSTATTUNG S. Haese

**Wir beziehen und reparieren
Polstermöbel, Autositze... - in Stoff oder Leder.**

**Auch das bekommen wir wieder hin!
Rufen Sie doch mal an!**



Hans-Hofer-Str. 10 • 91126 Schwabach
Tel.: (0 91 22) 7 36 48 • Funk: 0171 - 3 66 91 75



Städtefahrt Genf, Genfer See und Schweizer Bergwelt

1. Fahrt vom 26.06.2008 bis 29.06.2008

2. Fahrt vom 03.07.2008 bis 06.07.2008

Auf Grund der vielen Anmeldungen sind beide Busse ausgebucht. Der Fahrpreis ermäßigt sich um 25.00 EUR pro Person

Auch diesmal erwartet uns wieder ein sehr interessantes und kurzweiliges Ausflugs-Programm.

Im Reisepreis ist enthalten:

Fahrt im Nichtraucher-Luxus-Bus, Weißwurstfrühstück im Bus, Unterbringung in einem 3 –4 * Hotel in Martigny mit Frühstücksbuffet und Abendessen, gesamtes Ausflugsprogramm wie unten beschrieben, ortskundige Reiseleitung bei Rundfahrt Genfer See, die Bahntickets und der Eintritt in die Eisgrotte.

Voraussichtlicher Reiseverlauf:

1. Tag Donnerstag, 26.06.2008

Abfahrt: 0:00 Uhr am Grundweg 7
0:15 Uhr am Bäckerladen in Limbach.

Ankunft in Montreux gegen 8:00 Uhr, nach kurzem Aufenthalt beginnt die ganztägig geführte Rundfahrt um den Genfer See mit Besichtigung der Städte Montreux, Lausanne und Genf. In Genf ca. zweistündige Pause. Rückfahrt durch Frankreich über Chamonix, vorbei am Montblanc, 4807 m, nach Martigny.

2. Tag Freitag, 27.06.2008

Ausflug in die Schweizer Bergwelt: Abfahrt vom Hotel um 8:30 Uhr, wir fahren durch das Rhonetal zum Rhonegletscher, dort besichtigen wir die Eisgrotte im Rhonegletscher. Anschließend fahren wir mit der Furka-Dampfbahn von Gletsch über den Furkapass nach Realp. Von hier holt uns Dieter ab zur Weiterfahrt über Andermatt, den Sustenpass nach Interlaken und durch das Berner Oberland zurück nach Martigny.

3. Tag: Samstag, 28.06.2008

Ausflug nach Zermatt: Abfahrt vom Hotel um 8:30 Uhr. Von Zermatt bringt uns die Gornergrat Bahn auf den 3089 Meter hohen Gornergrat. Vorbei an würzig duftende Arven- und Lärchenwälder und über blumenübersäte Alpwiesen gelangen wir ins Zentrum von 29 mit Schnee und Eis bepackten Viertausendern darunter berühmte Bergriesen wie Matterhorn (4478 m), Liskamm (4527 m) oder Dufour-Spitze (4634 m).

4. Tag: Sonntag, 29.06.2008

Rückfahrt nach Schwabach: Abfahrt vom Hotel um 8:30 Uhr. Wir fahren über Zürich zurück. Dort wird ein Zwischenstop mit Stadtführung eingeplant. Voraussichtliche Ankunft in Schwabach um 22:00 Uhr (hängt von der Verkehrslage ab).

Hinweis: Eventuelle Änderungen vorbehalten! Änderungen der Abfahrtszeiten sind möglich, bitte achten Sie stets auf die Ansagen im Bus.

Viel Spaß wünscht Ihnen bereits heute Ihr Peter Billen

Natur und Kultur – eine Wanderung rund um Hilpoltstein

Wie reizvoll der Süden des Landkreises Roth sein kann, das erlebten die 26 Teilnehmer, die mit dem Limbacher Bürgertreff eine Wanderung, unter dem Motto „Natur und Kultur“, unternommen haben.

Mit der Bahn erreichte die Gruppe Hilpoltstein. Herbert Kraus, der diesen



Ausflug zusammengestellt und organisiert hat, betätigte sich hier bei einem Rundgang durch den historischen Stadtkern, als ausgezeichnete Fremdenführer. Zunächst erfuhren die Fußgänger einiges über den Auhof und die Regens Wagner Stiftung, bevor es durch die von fürstlichen Bauten und vielen alten Fachwerkhäusern geprägte Stadt ging. So konnten die Interes-

sierten den Döderleinsturm, den letzten noch erhaltenen Turm der Stadtmauer, das Jahrsdorferhaus und die ehemals herzogliche Residenz bestaunen. Unterhalb der Burgruine, die auf einem Sandsteinfelsen über der Stadt thront, aber leider nur im Sommer zugänglich ist, verweilte die Gruppe vor dem Haus des Gastes. Dieses historische Gebäude, erbaut 1473, war einst der Getreidekasten der Burg. Von hier hat man einen schönen Blick auf die Stadt und die katholische Stadtpfarrkirche St. Johannes.

Nun stand der erste Teil der Wanderung auf dem Programm. Auf dem „Nürnberg-Altühltal-Wanderweg“ gelangte die fröhliche Schar nach Pyras. Hier in der Landgaststätte „Hauselt“ wurden alle mit schmackhafter und reichlicher Hausmannskost verwöhnt. Gestärkt machten sich die Ausflügler wieder auf den Weg in Richtung Brauerei. Schon beim Mittagessen hatte so mancher Bekanntschaft mit einer der vielfältigen Pyraser Biersorten gemacht und hier erfuhren die Beteiligten, bei einer Diashow und Kurzführung, alles über den schon seit Generationen bestehenden Familienbetrieb der Brauerei



Was auch passiert. Die Sparkassen-Altersvorsorge passt sich Ihrem Leben an.

 Sparkasse
Mittelfranken-Süd

Ihre Sparkasse bietet individuelle Lösungen zur betrieblichen wie privaten Altersvorsorge, die sich Ihrem Leben immer wieder anpassen. Infos gibt es in Ihrer Geschäftsstelle unter: www.sparkasse-mittelfranken-sued.de.
Wenn`s um Geld geht - Sparkasse Mittelfranken-Süd.

Natur und Kultur – eine Wanderung rund um Hilpoltstein

Bernreuther und das Brauwesen. Bei einem kurzen Umtrunk konnte anschließend jeder vom Bier oder den vielfältigen Säften kosten.

Bei herrlichem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen ging es nun weiter auf dem Grenz-Wanderweg bis zur idyllisch gelegenen Lochmühle bei Oberrödel. Den gut ausgebauten Mühlenweg folgend kamen die Ausflügler noch an der historischen Weihersmühle und der Rothenmühle, mit ihren drei schönen Fachwerkgiebeln, vorbei. Beide waren

im Mittelalter unter der Grundherrschaft Nürnberger Klöster. Damit auch der kulturelle Teil des Ausflugs nicht zu kurz kommt, machte Herbert Kraus auf den einen oder anderen Grenzstein aufmerksam und erzählte von Vergangenheit und Gegenwart der alten Mühlen. Nach der Querung des Gredl-Radweges, der auf der alten Bahnstrecke ab Hilpoltstein verläuft, erreichten die Wanderer schließlich die Fuchsmühle bei Hofstetten. Hier wurde bei Kaffee und Kuchen nochmal ein Einkehrschwung einge-

gelegt. So verwöhnt erschien der Weg zurück bis Unterrödel nicht weit und Bus und Bahn brachten die Bürgertreffler wieder zurück nach Schwabach.

Der Dank aller Beteiligten gilt Herbert Kraus, der diesen schönen, interessanten Ausflug zusammengestellt und geleitet hat.

Gabi Gebhardt



Gerti Gansmann

Fachkosmetikerin

staatl. gepr. Podologin

Bahnweg 12

91126 Schwabach

Tel. : 09122/ 7 74 25

Fax: 09122/ 7 72 91

e-mail: GG-Kosmetik@hecomp.de

Kosmetik für jedes Hautproblem

Farb- und Typberatung

Tages- und Abend- Make-up

Brauen und Wimpern färben

Enthaarung für Gesicht, Achseln,

Beine und Bikini- Zone

med. Fußbehandlung

Termine nach Vereinbarung

Limbacher Pinnwand

Quartettvereinigung Limbach

20. April 2008 Um 10.00 Uhr. Limbacher Messe in der Gethsemanekirche

Es singt die Quartettvereinigung Schwabach/Limbach mit Sängern des Alpenvereinchores Schwabach."

10. Mai 2008

Pfingstsamstag Maisingen im Limbacher Bräustüberl
Von 15:00 bis 17:00 Uhr wird die Quartettvereinigung ein feines Frühjahrskonzert mit Liedern und Instrumentaleinlagen gestalten. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Schon ab 14:00 Uhr ist das Bräustüberl mit Kuchen und Kaffee für alle geöffnet.

Traditionsverein der freiwilligen Feuerwehr Limbach

3. Mai 2008 Tagesausflug: Samstag "Mainfrankentrip (Würzburg)"

Ausflug mit dem Fahrrad

Wir wollen auch heuer wieder mit dem Fahrrad die nächste Umgebung Schwabachs erkunden: Deshalb machen wir im Sommerhalbjahr monatlich eine Ausfahrt, zu der wir alle Limbacherinnen und Limbacher ganz herzlich einladen.

Es werden Strecken von 20 bis 25 km gefahren, die einfach und von jedem leicht zu bewältigen sind. Selbstverständlich steuern wir bei jeder Ausfahrt ein Wirtshaus zur Einkehr an.

Es wird nur **bei schönem Wetter** gefahren, deshalb haben wir zu jedem Termin einen Ausweichtermin festgelegt. Falls das Wetter nicht eindeutig ist, können Sie vor der geplanten Ausfahrt bei Dieter Meier, Tel: 09122/77537 anfragen. Wir fahren immer an einem Mittwoch, Abfahrt jeweils um 16.00 Uhr beim Bäckerladen, Rückkunft auf alle Fälle vor Einbruch der Dunkelheit.

Wir wollen an folgenden Tagen starten (die letzte Ausfahrt ist im Oktober geplant!):

April	16.04.08	Ausweichtermin	23.04.08
Mai	14.05.08	„	21.05.08
Juni	11.06.08	„	18.06.08
Juli	16.07.08	„	23.07.08
August	13.08.08	“	20.08.08
September	10.09.08	“	17.09.08
Oktober	15.10.08	„	22.10.08

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme!

Dieter Meier, Organisator, Tel: 09122/77537

Limbacher Bürgertreff e.V

Beitrittserklärung

Ich möchte den Verein bei der Verwirklichung seiner Ziele und Aktivitäten unterstützen und beantrage deshalb die Aufnahme in den Limbacher Bürgertreff e. V.

Art der Mitgliedschaft

- | | | |
|---|----------------------|----------|
| * <input type="checkbox"/> Einzelmitglied | Jahresbeitrag | 4,50 EUR |
| * <input type="checkbox"/> Familienmitgliedschaft | Jahresbeitrag | 8,00 EUR |
| * <input type="checkbox"/> Ich möchte den Boten per Post erhalten ¹⁾ | Porto jährl. derzeit | 2,30 EUR |
| * <input type="checkbox"/> zutreffendes bitte ankreuzen | | |

¹⁾ Wenn Sie nicht im Austeilungsbereich des Limbacher Boten wohnen, können wir Ihnen den Boten gegen Entrichtung des Portos zuschicken. Das Porto wird dann mit dem Jahresbeitrag eingezogen.

Eine Aufnahmegebühr wird nicht erhoben!

Name, Vorname

Geburtsdatum

Name, Vorname des Ehegatten

Geburtsdatum

Anschrift

Telefon

Limbach, den _____

Unterschrift

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige(n) ich /wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge an den Limbacher Bürgertreff e. V. bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Girokontos

Nr. _____ BLZ _____ bei _____

mittels Lastschrift einzuziehen.

Name und Anschrift des Kontoinhabers

Datum _____

Unterschrift: _____